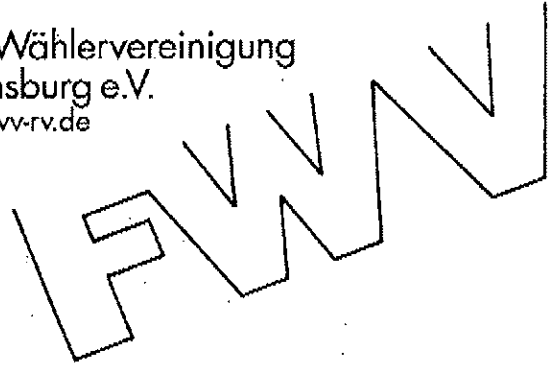


Freie Wählervereinigung
Ravensburg e.V.
www.fwv-rv.de



An

Frau Bürgermeisterin Utz

Ravensburg, 18.02.2008

für die FWV-Fraktion
Der Fraktionsvorsitzende

Antrag zu DS 2008/070

**Die FWV-Fraktion beantragt
den Beschlussvorschlag DS 2008/070 wie folgt zu ergänzen:**

4. Die drei Preisträger werden zu einer „weiteren Bearbeitung“ (nach GRW § 7 ff) ihrer Wettbewerbsarbeit unter Einbeziehung der Anregungen und Wünsche des Agendakreises Veitsburg aufgefordert.
Die Mittel für die Vergütung sind bereit zu stellen.
5. Geringfügige Änderungen des Raumprogramms sind bei der Überarbeitung zulässig.
6. Die überarbeiteten Entwürfe sind der Öffentlichkeit bekannt zu geben.
Nach weiterer Beratung im TA ist dann im Gde.Rat zu entscheiden.

Bemerkung: Die Entscheidung hat u.E. Zeit bis nach der Sommerpause.

Der Fraktionsvorsitzende
Werner Fricker

3



CDU-Stadtratsfraktion Ravensburg
August Schuler, Vorsitzender
Marienplatz 19, 88212 Ravensburg
Tel.0751/23693 Mobil 171/45196354
Fax.0751/3706650
cdu-fraktion @ ravensburg.de
www.cdu-ravensburg.de

Mo.18.02.2008

Herrn Oberbürgermeister
Hermann Vogler
Rathaus, Marienplatz 26 88212 Ravensburg

Betrifft: Antrag der CDU-Fraktion Ravensburg für die GR-Sitzung 18.02.2008

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Vogler,

für die heutige GR-Sitzung 18.02.2008 beantragt die CDU-Fraktion Ravensburg die Ergänzung des Beschlussvorschlages um einen weiteren Beschluß:

- 4. Die Verwaltung wird beauftragt, mit den Preisträgern des Wettbewerbes Veitsburg weitere Alternativentwürfe für das Gesamtkonzept Veitsburg-Areal für Landschafts- und Freiflächenplanung, Gastronomie und Jugendherberge auszuarbeiten.**

✓

Begründung:

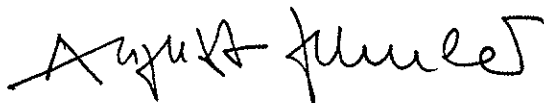
Die Anregungen aus der Bevölkerung seit der Vorstellung im GR am 26.11. 2007 sind als positiv zu bewerten. Ebenso das Bürgerengagement im Agenda-Arbeitskreis Veitsburg oder auch weitere Ideen aus dem "Freundeskreis Veitsburg." Dazu bedarf es aber weiterer **Entwurfalternativen** aus der Preisträgergruppe des Wettbewerbes.

Die CDU-Fraktion betont folgende Eckpunkte:

- entscheidend ist eine **Gesamtkonzeption** für das Veitsburg-Areal. Darin sind die Aussichtsplattform, die Wegeverbindungen zur Stadt, die Freiflächen- und Landschaftsplanung ebenso einzubeziehen wie die Sanierungs- u. Neuplanungen für Gastronomie und Jugendherberge.
Die CDU-Fraktion erinnert an den **Antrag der CDU-Fraktion 5/2006 zum Thema Gesamtkonzept/Wettbewerb.**
- Die Ergebnisse des Wettbewerbes und die Ergebnisse des Agenda-Arbeitskreises bzw. die Beteiligung/Anregungen aus der Bürgerschaft sind in die Entscheidungen und Beratungen des TA/GR wesentlich einzubeziehen.
- Weder die Bürgerschaft, der Agenda-Arbeitskreis Veitsburg noch der Gemeinderat stehen unter **Zeitdruck**. Entscheidend für das Veitsburg-Areal ist eine Zukunftslösung, die unter der **Mitwirkung der Bürgerschaft** für die Freiräume auf der Veitsburg (Aussichtsplattform, Innenhof auch für öffentliche und kulturelle Veranstaltungen); für Grün- und Landschaftsplanung, für Gastronomie und Jugendherberge eine **brauchbare Gesamtkonzeption darstellt und umsetzt.**

- **Gastronomie und Jugendherberge** benötigen auf der **Veitsburg** zukunftsfähige und betriebswirtschaftlich umsetzbare Lösungen, die ihren Anforderungen und den Vorstellungen der Bürgerschaft gerecht werden.
- Die Themen **Innenhof und öffentliche/kulturelle Nutzung, die Wegeverbindungen zur Stadt, die Grün- und Landschaftsplanung des Burgplateaus, die Aussichtsplattform** müssen intensiver in die Diskussionen der Bürgerschaft und des Gemeinderates einbezogen werden.

Mit freundlichen Grüßen



August Schuler, Rolf Engler, Rudolf Hämmerle
Fraktionsvorstand und CDU-Stadtratsfraktion Ravensburg